



Die Eulenküken marschieren im Seniorenheim ein.

Fotos: Gustel Mechler

## Närrisches Treiben bei den Senioren

Club Eulenspiegel sorgt für Stimmung im Seniorenstift Curata in Rockenau

**Großkampftag für die Aktiven des Klub Eulenspiegel am Sonntag mit gleich zwei närrischen Veranstaltungen in Rockenau. Los ging es mit dem Besuch der Narren bei den Senioren, wo sie für allerhand Frohsinn sorgten.**

**Rockenau.** Um 14.11 Uhr fiel der Startschuss für das närrische Treiben im Seniorenstift Curata. Der große Saal im Seniorenstift war gut gefüllt, die Sitzplätze belegt, entlang der Wände waren auch die Stehplätze gut besetzt. Je nach gesundheitlichem Zustand zu Fuß, mit Rollatoren oder im Rollstuhl, wer irgend konnte unter den Senioren hatte sich an den langen Tischreihen eingefunden. Es kam Kappenabend-Stimmung auf, so wie man es früher kannte.

Beim Schunkeln zu den Fastnachtsgassenhauern wurde kräftig mitgemischt oder sogar gesungen. In langen Tischreihen gesellten auch noch zahlreiche Gäste hinzu, Kinder und auch Enkel waren mit von der Partie, volles Haus mithin.

Mit Kaffee, Kuchen, Berlinern und Brezeln konnte man die Reserven auffüllen. Es wurde auch kräftig Beifall geklatscht, Stimmung kam auf.

Mit der Büttenrede „Zwiegespräch“ nahmen Carola Zimmermann und Diana Rieger die alltäglichen Spannungen zwischen Männern und Frauen auf die Schippe, der „Till Eulenspiegel“ (Michael Beisel) berichtete über die Schwänke, die sich im verflossenen Jahr in Rockenau so ereignet hatten. Die Eulenküken glänzten mit einem furiosen Gar-

detanz. Peter Schäffler trat ausdrucksstark als Silberhochzeiter in die Bütt und die Eulenküken erfreuten die Senioren nach ihrem Einmarsch zu den Klängen von „I’m singing in the Rain“ und Regenschirmen mit einer Tanzeinlage. Jung und Alt, aber auch die Belegschaft des Curata hatten ihren Spaß und freuen sich schon wieder auf das nächste Jahr. gum



Die Senioren applaudieren den Darbietungen der Eulenspiegel.